



Annette Huber · Nina Meischen

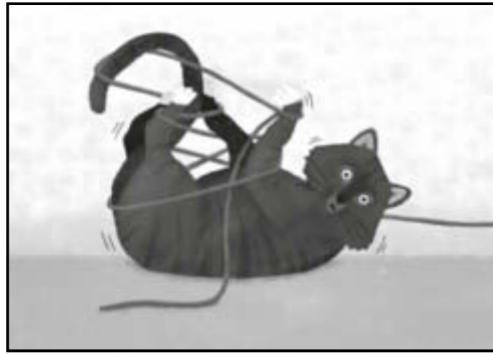
Kater Kasimir

Eine Bildgeschichte für Krippenkinder

Was hängt wohl am Faden? Und was verbirgt sich im Koffer? Mit diesen Bildkarten können die Kinder den neugierigen Kater tatkräftig unterstützen und spielerisch ihren Wortschatz erweitern.

- 7 Erzählkarten in szenischer Abfolge – inklusive Bildvorlage zum individuellen Gestalten
- lebendiges und interaktives Erzählen
- zur Förderung der Sprachkompetenz und Sprechfreude
- für kleine und große Kindergruppen





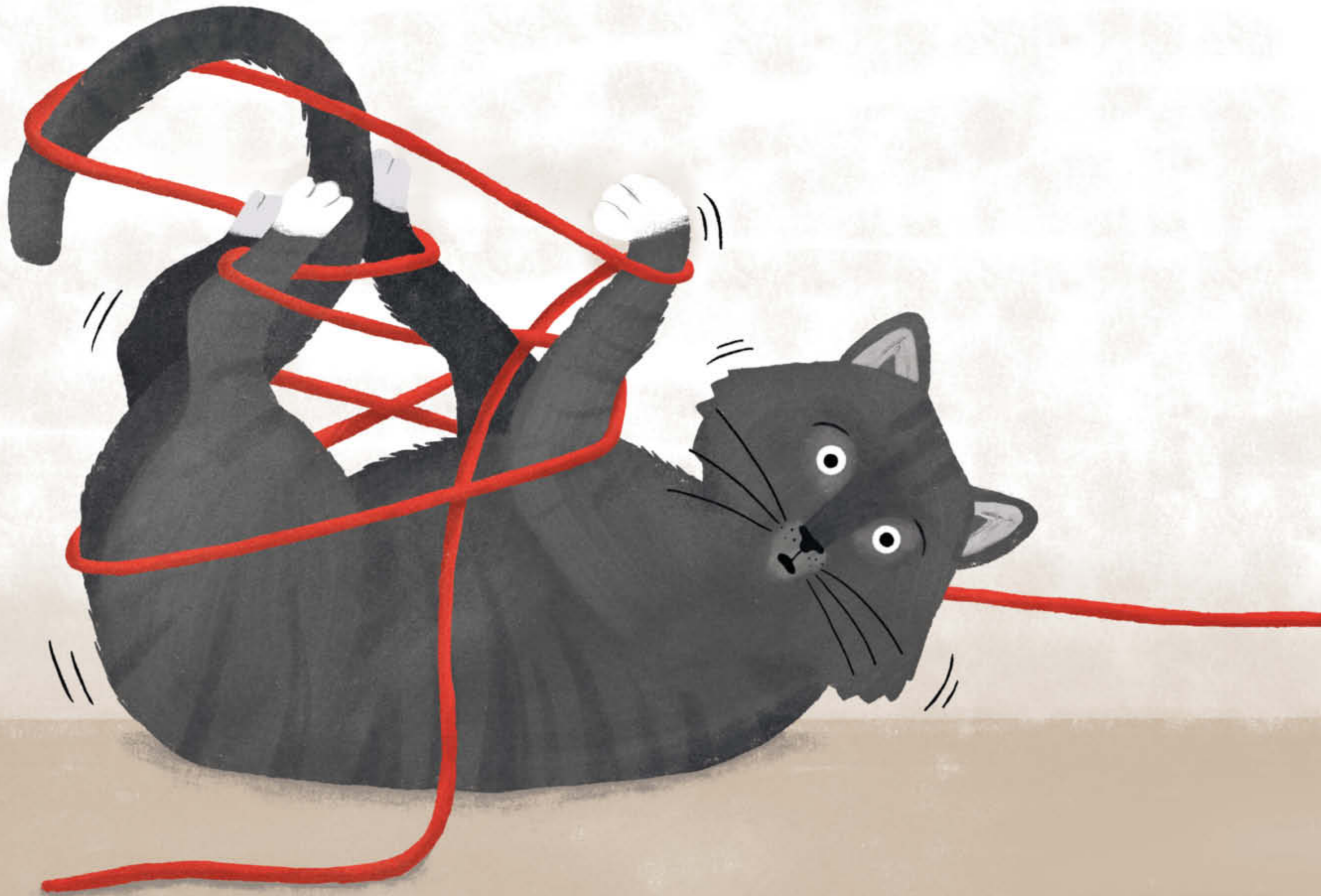
Erzählkarte ③

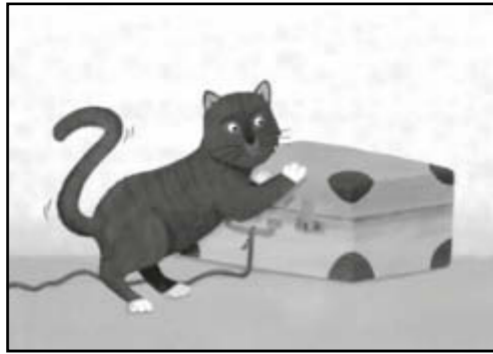
Oje, Kasimir hat sich im Faden verfangen! Er dreht sich und windet sich, er zappelt mit den Pfoten und ruft laut: „Miau! Miau!“

(Begleiten Sie dies mit den entsprechenden Bewegungen.)

Ob wir ihm helfen können, sich zu befreien? Vielleicht klappt es mit einem Zauberspruch. Wir sprechen ihn alle zusammen und klatschen dabei in die Hände: „Eins, zwei, drei – Kasimir ist frei!“

*(Wiederholen Sie den Spruch gemeinsam mit den Kindern.
Ziehen Sie die Karte auf „frei“ schwungvoll heraus.)*





Erzählkarte ⑤

Was ist denn das? Ein großer Koffer! Kein Wunder, dass Kasimir sich so anstrengen musste. Der Koffer ist bestimmt sehr schwer.

Was ist da wohl drin? Kasimir versucht, den Koffer aufzumachen. Klipp, klapp! Schon sind die Verschlüsse offen. Jetzt muss Kasimir nur noch den Deckel hochheben. Hau ruck, hau ruck, hau ruck!

(Begleiten Sie Ihre Worte mit entsprechenden Gesten. „Stemmen“ Sie gemeinsam mit den Kindern den Deckel hoch. Sie können das Öffnen auch mit einem quietschenden oder knarrenden Geräusch untermalen.)

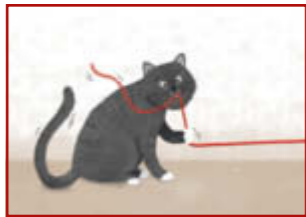




Erzählkarte ①

Miiiiuuu! Das ist der Kater Kasimir. Er hat einen roten Faden gefunden. Wohin der wohl führt? Kasimir zieht vorsichtig mit seiner Pfote daran.

(Ziehen Sie die Karte langsam heraus, um Spannung aufzubauen.)



Erzählkarte ②

Das geht gar nicht so leicht! Da hängt bestimmt etwas Schweres am Faden. *(Lassen Sie ältere Kinder vermuten, worum es sich handeln könnte.)*

Kasimir schafft es nicht allein. Lasst uns alle mithelfen. Wir rufen: „Zieh, Kasimir, zieh, Kasimir, zieh!“

(Begleiten Sie Ihre Worte mit Armbewegungen wie beim Tauziehen und ermuntern Sie die Kinder zum Mitmachen.)



Erzählkarte ③

Oje, Kasimir hat sich im Faden verfangen! Er dreht sich und windet sich, er zappelt mit den Pfoten und ruft laut: „Miau! Miau!“

(Begleiten Sie dies mit den entsprechenden Bewegungen.)

Ob wir ihm helfen können, sich zu befreien? Vielleicht klappt es mit einem Zauberspruch. Wir sprechen ihn alle zusammen und klatschen dabei in die Hände: „Eins, zwei, drei – Kasimir ist frei!“

(Wiederholen Sie den Spruch gemeinsam mit den Kindern. Ziehen Sie die Karte auf „frei“ schwungvoll heraus.)



Erzählkarte ④

Hurra! Der Zauberspruch hat gewirkt und Kasimir ist frei. Gut gemacht! *(Applaudieren Sie; die Kinder werden mit einsteigen.)*

Kasimir gibt nicht auf. Er zieht weiter. Ist das ein langer Faden! Kasimir tut sich immer noch schwer. Wir müssen ihm wieder helfen und rufen: „Zieh, Kasimir, zieh, Kasimir, zieh!“ *(Ziehen Sie die Karte während des Rufens langsam und scheinbar mit Mühe Stück für Stück heraus.)*



Erzählkarte ⑤

Was ist denn das? Ein großer Koffer! Kein Wunder, dass Kasimir sich so anstrengen musste. Der Koffer ist bestimmt sehr schwer.

Was ist da wohl drin? Kasimir versucht, den Koffer aufzumachen. Klipp, klapp! Schon sind die Verschlüsse offen. Jetzt muss Kasimir nur noch den Deckel hochheben. Hau ruck, hau ruck, hau ruck!

(Begleiten Sie Ihre Worte mit entsprechenden Gesten. „Stemmen“ Sie gemeinsam mit den Kindern den Deckel hoch. Sie können das Öffnen auch mit einem quietschenden oder knarrenden Geräusch untermalen.)



Erzählkarte ⑥

Endlich ist der Koffer offen. Bravo, Kasimir, du hast es geschafft! *(Applaudieren Sie zusammen mit den Kindern.)*

Jetzt schauen wir einmal, was alles im Koffer ist. Könnt ihr es mir sagen?

(Zeigen Sie den Kindern die Gegenstände, die im Koffer und um den Koffer herum zu sehen sind. Benennen Sie sie: Bananen, Apfel, Maus, Gummistiefel, Bär, Zahnbürste, Trinkflasche, Puppe, Haarbürste, Ball.)

Erklären Sie abschließend, dass Kasimir vom vielen Ziehen ganz müde ist. Er gähnt und will jetzt im Koffer ein Nickerchen machen. Verabschieden Sie sich von Kasimir und schließen Sie die Türen des Kamishibai.)



Erzählkarte ⑦

Diese Bildkarte kann alternativ zum Motiv auf Karte 6 zum Einsatz kommen. Bringen Sie Zeichnungen oder Fotos zu einem Thema Ihrer Wahl im Koffer und um den Koffer herum an, z. B. zu Kleidung, Nahrungsmitteln, Farben, zu einer Jahreszeit oder zu einem Ort, den Sie mit den Kindern besuchen wollen. Auch ein Bild vom Geburtstagskind kann befestigt werden. Nutzen Sie am besten ablösbare Klebepads, um die Vorlage mehrfach verwenden zu können. Auf diese Weise lässt sich die Geschichte immer wieder mit einem neuen, überraschenden Ende erzählen.